

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilun-
gen ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 205/11 vom 2. September 2011

Am 11. September in Eberswalder Facettenreicher Denkmaltag

Am 11. September 2011 öffnen sich anlässlich des Tages des offenen Denkmals auch in Eberswalde Pforten – zu nicht alltäglichen Einblicken...

...im Rathaus am Markt:

So lädt Bürgermeister Friedhelm Boginski zu zwei Führungen (10 und 11.30 Uhr) durch das Rathaus ein. Mit der Tresortür öffnet sich dann die schwerste Tür des alten Gemäuers, mit der Arrestzelle eine nicht minder sichere, die jedoch längst außer Nutzung ist. Interessant ist der Gang durch den Neorenaissancebau in jedem Fall, denn auch die Säule mit den Vorlagen für die frisch rekonstruierten Reliefplatten am Barockhaus in einem separaten Treppenhaus wird Friedhelm Boginski zeigen.

...im historischen Speicher Salomon-Goldschmidt-Straße:

Zur gleichen Zeit (10 und 11.30 Uhr) öffnet Architekt und Bauherr Thomas Winkelbauer das Tor zur Besichtigung der Baustelle historischer Speicher Salomon-Goldschmidt-Straße. Treffpunkt ist an der Hofzufahrt Schweizer Straße.

...im Museum in der Adler-Apotheke:

Präsentiert in der Sonderausstellung "Medizin trifft Geschichte" Kuratorin Dr. Kristina Hübener in einer Führung um 13 Uhr die Exponate und Recherchen. Um 14 Uhr folgt der Vortrag "Theodor Göecke und die Bauaufgabe des kleinen Krankenhauses - Das Beispiel des Auguste Victoria Heims in Eberswalde" mit Dipl.-phil. Ilona Rohowski, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum.

...Patronenhütte in Messingwerk:

In der Halle in der Erich-Steinfurth-Straße - eine facettenreiche Ausstellung von Schülern des OSZ II in Zusammenarbeit mit dem Museum in der Adler-Apotheke zur Historie des Ortes von 10 bis 16 Uhr. Führungen von Ronald Gabsch, ehemaliger Sachgebietsleiter der unteren Denkmalschutzbehörde, um 10 und 14 Uhr. Wenige Fußminuten von der Patronenhütte entfernt, lädt auch der Wasserturm Finow zu einem Besuch ein.

...und am Kriegerdenkmal „Heldenhain“ :

Von 16-18 Uhr lädt der Verein für Heimatkunde zu Eberswalde e.V. zum „Heldenhain“ auf dem Barnimplateau an der Heinrich-Heine-Straße ein. Hier informieren Mitglieder über die Geschichte des Kriegerdenkmals. Es gibt Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Schließlich kann der Spendenbarni für 15 Euro erworben werden – zur Unterstützung der Sanierung des Denkmals.